

## Saisonvorschau der Herrenmannschaft 2022/2023

### Abenteurer Bezirksklasse Teil 2

Nachdem man letzte Saison zwar lange ganz oben in der Kreisklasse A mitspielen konnte, musste man sich zum Ende der Saison doch mehrfach geschlagen geben und schloss die Runde schlussendlich als Vierter ab. Doch die Spatzen piffen es da schon von den Dächern, dass dieser vierte Platz wohl auch zum Aufstieg berechtigen würde. Jedoch musste man sich selbst eingestehen, dass nach einigen Abgängen zum Ende der Runde, unter anderem von Abwehrchef Joel, welcher immerhin die zweitmeisten Treffer der vergangenen Runde erzielen konnte, die Bezirksklasse wohl eine Nummer zu groß sei. So entschied sich die Mannschaft, ihr Aufstiegsrecht nicht wahrzunehmen. Diese Entscheidung ging dann aber wohl irgendwo in der Bürokratie des Bezirks verloren und man staunte nicht schlecht, als man sich auf einmal doch im Starterfeld für die Bezirksklasse 2022/2023 wieder fand. Doch auch hiervon ließ man sich nicht unterkriegen und zog in der Vorbereitung noch weiter an, um das Abenteurer Bezirksklasse erfolgreicher zu gestalten als beim letzte Ausflug in die höchste Spielklasse des Bezirks 2018.

Im Vergleich zu letzter Saison ist der Kader zwar etwas geschrumpft, dennoch konnte man auch Neuzugänge akquirieren und wird im Laufe der Saison auch weitere Neuzugänge und Rückkehrer wieder willkommen heißen können. In der zurückliegenden Vorbereitung setzte Coach Fohler primär auf Fitness und Kondition, bevor dann das bitter benötigte Feintuning in Offensive und Defensive folgte. Mit einem Grundgerüst an Spielkonzeptionen und einer klaren Spielidee sollen dieses Jahr die nötigen Punkte für den Klassenerhalt gesammelt werden. Erstmals geht die Bezirksklasse mit 12 Mannschaften an den Start. Neben der offensichtlich höheren Qualität als in der Kreisklasse A werden auch die 22 Spiele eine Herausforderung für die Fohler-Sieben, die es zu bewältigen gilt. Hierbei möchte man natürlich auch weiter auf den Vorteil der harzfreien Heimspielstätte setzen und an die Heimstärke der letzten Saison anknüpfen. Nach dem Saisonauftakt im Mindelstal folgt zum zweiten Spieltag und ersten Heimspiel am 9.10. direkt das Konzilstadtderby gegen die HSG Konstanz IV. Insbesondere zu dieser Derbypremiere hofft man natürlich auf die lautstarke Unterstützung der grün-weißen Anhängerschaft.

Wie auch bei unseren Gegnern dieser Saison ist aus heutiger Sicht sehr schwer abzuschätzen, wie stark die Fohler-Sieben dieses Jahr sein wird. Während der Landesligaabsteiger aus Allensbach wohl klarer Favorit für die Meisterschaft ist, wird es für die Grün-weißen nur um den Klassenerhalt gehen. Hierbei wird man vor allem versuchen, einen der drei Mittaufsteiger hinter sich lassen zu können. Nach der fast fünfmonatigen Pause ist man heiß auf die kommende Saison und freut sich, auch wieder etwas höherklassigen Handball präsentieren zu können. (Luca Knapp)